

DessauStrom Wärme Wärmepumpen	Stromverbrauch/Jahr	Grundpreis	Arbeitspreis
	HT	10,00 EUR/Monat <sup>(1)(2)</sup>	18,07 ct/kWh
	NT		15,08 ct/kWh
<b>Vertragslaufzeit:</b>	12 Monate		
<b>Kündigungsfrist:</b>	6 Wochen zum Monatsende, sonst Verlängerung um 6 Monate		
<b>Bedingungen:</b>	schriftlicher Stromliefervertrag erforderlich, Wärmepumpe		
<b>Vertragsvoraussetzung*:</b>	Einzugsermächtigung		
<b>Schaltzeiten:</b>	HT: 06:00 – 21:00 Uhr, NT: 21:00 – 06:00 Uhr		
<b>Vorteile:</b>	Stromausfallversicherung		

\* Bei Wegfall einer Vertragsvoraussetzung behält sich der Lieferant die Vertragskündigung vor.

Bei monatlicher, vierteljährlicher oder halbjährlicher Abrechnung erhöhen sich die Grundpreise um nachfolgende Kosten (brutto):

<sup>(1)</sup> Eintarifzähler    monatliche Abrechnung    = 12,05 EUR/Monat  
                          vierteljährliche Abrechnung = 3,29 EUR/Monat  
                          halbjährliche Abrechnung    = 1,10 EUR/Monat

<sup>(2)</sup> Zweitarifzähler    monatliche Abrechnung    = 13,14 EUR/Monat  
                          vierteljährliche Abrechnung = 3,58 EUR/Monat  
                          halbjährliche Abrechnung    = 1,19 EUR/Monat

Für die unterjährige Abrechnung ist eine schriftliche Vereinbarung erforderlich.

Die Bedingungen der Stromausfallversicherung sind unter [www.dvv-dessau.de](http://www.dvv-dessau.de) abrufbar.

Alle Arbeitspreise inkl. aktuell gültiger Konzessionsabgabe, Netznutzungsentgelt, Umlage EEG, Umlage KWK-G und Umlage nach § 19 StromNEV sowie Ökosteuer (zurzeit 2,05 Cent/kWh). Alle Preise inkl. Umsatzsteuer (zurzeit 19 %). Alle Preise sind informativ und gerundet angegeben. Berechnungsgrundlage sind die Nettopreise.

Die von der Dessauer Stromversorgung GmbH im Jahr 2010 gelieferte elektrische Energie setzt sich aus folgenden Energieträgern zusammen (in Klammern: Durchschnittswerte Deutschland - Quelle BDEW): 7,1 % (24,5 %) Kernenergie, 22,2 % (42,5 %) Kohle, 51,2 % (11,7 %) Erdgas, 1,2 % (3,3 %) sonstige fossile Energieträger sowie 15,4 % (14,9 %) nach dem EEG geförderte Erneuerbare Energien und 2,9 % (3,1 %) sonstige Erneuerbare Energien. Damit sind folgende Umweltauswirkungen verbunden: 0,0002 g/kWh (0,0007 g/kWh) radioaktiver Abfall sowie 346 g/kWh (494 g/kWh) CO<sub>2</sub>-Emissionen.